**Chinesische Wollhandkrabbe**

*Eriocheir sinensis*

Ordnung: *Decapoda* (Zehnfußkrebse)

Familie: *Varunidae*

Äußere Merkmale

Der Rückenpanzer kann bis zu 20 cm lang werden, von dunkel bräunlich grün bis rötlich braun gefärbt. Die Scheren sind kürzer als die Laufbeine. Charakteristisches Merkmal – die Scheren sind dunkel behaart.

Verbreitung

Chinesische Wollhandkrabben leben in den gemäßigten und tropischen Gewässern zwischen Wladiwostock und Südchina, an Japans Küste, Taiwan und Korea einbezogen. An der Meeresküste, in meernahen Seen und in Flusseinläufen anzutreffen. Durch Balastwasser von Schiffen ist sie an die europäischen Küsten eingewandert.

Ernährung

Allesfresser – ernährt sich von Pflanzen, Algen, Fischen und Weichtieren.

Fortpflanzung

In europäischen Flüssen erreicht die Krabbe die Geschlechtsreife im Alter von 3-5 Jahren, an der chinesischen Küste innerhalb von 1-2 Jahren. Eier werden einmal im Leben am Ende des Sommers im Salzwasser gelegt und unter dem Körper des Weibchens befestigt. Die Weibchen begeben sich in Flusseinläufe, wo die Larven schlüpfen und sich im Süßwasser weiterentwickeln. In einer Brut kann ein Krabbenweibchen von hunderttausend bis zu einer Million Eiern entwickeln.

Fischerei

In Lettland beschädigt die Krabbe die Fischereinetze und frisst oder beknabbert die dort gefangenen Fische.

Interessante Fakten

Es wurde festgestellt, dass einige Individuen in ihrem natürlichen Verbreitungsgebiet sogar 1400 km zurücklegen können. Sie unterstützen die Verbreitung anderer fremder Arten – Muscheltiere, Nematoden, Krebsartige – die die behaarten Scheren der Chinesischen Wollhandkrabbe bevölkern.